



Protokoll der 98. ordentlichen Delegiertenversammlung
vom 8. März 2013
Schiessanlage Reppischtal, Dietikon
Bezirksschützenverband Zürich

Autor: **Christian Schnorf**

Datum: **20.03.2013**

Vorsitz: **Franz Schöpfer**

Beginn geplant: **19.30**

Beginn ist: 19.31

Ende ist : 21.23

Begrüssung



Franz Schöpfer in seiner Begrüssungsrede an die DV 2013

Präsident Franz Schöpfer eröffnet mit der Begrüssung die 98. ordentliche Delegiertenversammlung des BSZ. Speziell dankt der Präsident dem durchführenden Verein Pistolenschützen Dietikon mit Remo Lüscher an der Spitze für die Organisation des DV-Abends.

Es ist speziell, dass die DV heute das erste Mal in der Schützenstube der Schiessanlage Dietikon stattfindet. Der Verband freut sich, wieder einmal im Limmattal tagen zu dürfen.



Otto Müller, Stadtpräsident Dietikon

Otto Müller, Stadtpräsident Dietikon, begrüsst die Delegierten ganz herzlich in Dietikon.

Der Stadtpräsident zeigt in einem kurzweiligen Vortrag und mit einer beeindruckenden Bildpräsentation einen eindrücklichen Überblick „seiner“ Stadt Dietikon.

Franz Schöpfer bedankt sich am Ende des Referates beim prominenten Gastredner mit einem kleinen Präsent.





Totenehrung

Wir trauern um folgende Kameradinnen und Kameraden:

<i>Deckert Max</i>	<i>Nitschke Ruedi</i>
<i>Glauser Erich</i>	<i>Weilenmann Paul</i>
<i>Grossmann Rudolf</i>	<i>Wylar Arthur</i>
<i>Holbein Emil</i>	<i>Zuberbühler Felix</i>
<i>Kündig Max</i>	

Franz Schöpfer leitet über zur Totenehrung und verliest die von den Vereinen gemeldeten verstorbenen Kameraden.

Zum Gedenken an die Dahingegangenen erheben sich die Anwesenden zu einer Schweigeminute.



Zahlreiche Vereinsdelegierte treffen sich in der Schützenstube Reppischtal zur 98. Delegiertenversammlung 2013

Nun kann der Präsident die ordentlichen Geschäfte der Delegiertenversammlung des BSV Zürich, mit der Feststellung, dass die Einladungen statuten-gemäss und rechtzeitig versandt wurden, weiterführen.

Die Traktandenliste wird in der vorliegenden Form genehmigt.

Franz Schöpfer begrüsst die Ehrenmitglieder, Gäste und die Delegierten:

Den Ehrenpräsidenten **Otto Schnellert**.

Die folgenden Ehrenmitglieder haben sich entschuldigt:

entschuldigt	Margrit	Brändli
entschuldigt	Elmar	Breitenmoser
entschuldigt	Patrick	Bucher
entschuldigt	Markus	Christen
entschuldigt	Hansruedi	Jüni

Ständiger Ehrengast: Peter Gamper

Ein weiterer Gruss geht an: René Koller Chef Ausbildung ZHSV, die Präsidenten der Schiesskommissionen 1 und 2: Oberstleutnant Alex Gossauer und Major Albert Villiger.

Ferner deren Mitglieder Dieter Buchmann und Karl Wüthrich.

Von den Schiessplatz-Präsidenten können begrüsst werden: René Seiler vom Albisgütliverband und Otto Schnellert vom Schiessplatzverband Höngg.

Entschuldigt haben sich:

Oberst Bernhard Fuchs / ESO 14

Bruno Gentilesca, Schiessplatzoffizier der Stadt Zürich

Kurt Lüdi / Probsteiverband

Thomas Osbar vom Hasenrain



Weitere Entschuldigungen vom Vorstand:

Mengia Trüb

Barbara Gämperle

Remo Lüscher (kommt später wegen Schulsportsitzung)

Ehrenmitglieder siehe vorgehende Liste

Vereine:

Arbeiter-Pistolenschiessverein Zürich (hat GV),

Pistolenschützen Oerlikon Seebach

Präsenzfeststellung

Anwesend sind 66 Delegierte

Gemäss Präsenzliste 9 Ehrenmitglieder
 9 Vorstandsmitglieder
 5 Gäste

ergibt ein Total von 80 Stimmberechtigten. Absolutes Mehr ist 41.

1. Wahl der Stimmenzähler

Der Vorsitzende schlägt die delegierten Herren Harald Hediger und Peter Gamper aus der Versammlung zur temporären Wahl als Stimmenzähler vor, welche auch einstimmig gewählt werden.

2. Abnahme des Protokolls der 97. ord. Delegiertenversammlung 2012

Das Protokoll wurde mit der Einladung versandt. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und dem DV-Protokollführer Christian Schnorf verdankt.

3. Abnahme der Jahresberichte 2012

Die elektronisch zugestellten Jahresberichte sind rechtzeitig bei den Delegierten eingetroffen.

Die Jahresberichte exklusive die darin publizierte Jahresrechnung werden einstimmig von der DV genehmigt.

Präsident Franz Schöpfer verdankt die Jahresberichte den zuständigen Ressortchefs. Er dankt auch Christian Schnorf, welcher die Berichte gesammelt und in die endgültige Form gebracht hat.



4. Abnahme der Jahresrechnung 2012

Franz Schöpfer erläutert kurz die Jahresrechnung 2012. Die Details der Finanzsituation können aus der im Jahresbericht publizierten Jahresrechnung entnommen werden.

Im vergangenen Verbandsjahr konnte ein Gewinn von **742.25** verzeichnet werden. Bei einem budgetierten Minus von CHF 3130.- kann das als erfreulichen Erfolg gewertet werden.

Die Revisoren Andrea Estermann und Peter Pfenninger stellen den Antrag, die Jahresrechnung zu genehmigen und dem Vorstand Décharge zu erteilen. Die DV stimmt dem Antrag einstimmig zu.

Franz Schöpfer dankt der Versammlung für das Vertrauen in die Kassaführung und den Vorstand. Im Speziellen verdankt er Barbara Gämperle den tollen Einsatz im vergangenen Amtsjahr und für ihre subtile Finanzverwaltung.

5. Festsetzung der Jahresbeiträge für das Folgejahr und Genehmigung des Budgets 2013

Der Vorstand stellt der Versammlung den Antrag, den Beitrag unverändert auf Franken 6.- zu belassen. Auch die Sockelbeiträge erfahren keine Änderung.

Die Versammlung lässt einstimmig den Jahresbeitrag unverändert.

Das Budget 2013: Der Ertrag zum Aufwand wird ein geplantes Minus von CHF 3'385.- ergeben:

ERTRAG	Budget 2012	Rechnung 2012	Budget 2013
Bezirksverbandschiessen	3200.00	2701.00	3000.00
Schulsport	2500.00	4469.00	2500.00
Beiträge (ord.)	6800.00	7452.00	7000.00
Sockel-Beiträge	2100.00	2100.00	1900.00
B/C Anlässe	1800.00	1982.00	1800.00
Zinsen	50.00	29.00	50.00
Spenden	0.00	360.00	0.00
Feldschiessen	50.00	372.00	200.00
Einlage in Fonds	0.00	3000.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Total Ertrag	16500.00	22465.00	16450.00



AUFWAND	Budget 2012	Rechnung 2012	Budget 2013
Jugendschiessen	2600.00	3885.00	2855.00
Jungschützenwesen	2050.00	2235.00	2150.00
Matchwesen	350.00	335.00	500.00
Match der Bezirke	0.00	244.00	0.00
Bezirkskonkurrenz (alle Dist.)	2800.00	3103.00	3200.00
Druckluftwaffenschiessen	2500.00	4715.00	3000.00
Abschreibung	0.00	0.00	0.00
Verwaltung	1000.00	797.00	1000.00
Ausgaben Website	580.00	580.00	580.00
Anlass Ehren-/Vorstandsmitglieder	750.00	766.00	750.00
BSVZ Auffahrtsevent	0.00	7.00	0.00
Vorstandsentschädigung	1500.00	1540.00	1700.00
Sitzungsentschädigung	1800.00	1425.00	1500.00
Delegationen	900.00	870.00	900.00
Ehrengaben	500.00	658.00	700.00
Delegiertenversammlung BSVZ	800.00	52.00	500.00
Diverses	600.00	508.00	500.00
Ausserordentlicher Aufwand	1500.00	0.00	0.00
Total Aufwand	20230.00	21720.00	19835.00
Gewinn / Verlust	-3730.00	745.00	-3385.00

Das Budget wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

6. Wahlen

Wahlen finden statutengemäss alle drei Jahre statt, dies war letztmals 2012. Daher ist dieses Jahr kein reguläres Wahljahr.

6.1 Vorstand

Es liegt folgender Rücktritt vor:



Christian Schnorf (Bezirksschützenmeister, Vizepräsident und Chef Kommunikation) tritt zurück

Christian kam **1998** in den Vorstand und wurde erstmal als Protokollaktuar eingesetzt. Diese Funktion hatte er fünf Jahre inne und übernahm 2004 das Amt des Bezirksschützenmeisters und des Vizepräsidenten.

Christian Schnorf verabschiedet sich aus verschiedenen Ämter und nach 15 Jahren Vorstandstätigkeit



7. Ehrungen

7.1 Spezielle Ehrungen



Christian Schnorf verlässt den Vorstand und „kehrt zurück“ als neues Ehrenmitglied des Verbandes.

Christian Schnorf wird neues Ehrenmitglied des BSVZ

Durch seinen Rücktritt nach 15 Jahren Vorstandstätigkeit ist Christian die Ehre zuteil geworden, die Ehrenmitgliedschaft verliehen zu bekommen.

Anfänglich als Protokollaktuar und anschließend als Bez. Schützenmeister, Vizepräsident und Webmaster hat Christian für den Verband sehr viel geleistet. Mit seinem Einsatz wurde die Homepage dreimal neu gestaltet und immer wieder den Bedürfnissen angepasst. Er war und ist ein wahrer und ehrlicher Freund, der den Präsident wie auch die Ressortleiter immer unterstützt und entlastet hat. Sein breites EDV Wissen hat dem Verband in vieler Hinsicht gutgetan. Viele administrative Aufgaben wurden auf unbürokratische Art durch Christian umgesetzt und manche neue Idee im Vorstand entstand durch seinen Antrieb.

Um die grosse Leistung zu würdigen schlägt der Vorsitzende vor, **Christian zum Ehrenmitglied** zu ernennen.

Die Versammlung wählt Christian Schnorf zum neuen Ehrenmitglied. Mit grossem Applaus tritt Christian Schnorf somit aus seinem Vorstandsamt aus.

Die Versammlung und vor allem auch der Vorstand dankt ihm sehr herzlich für die vielen Jahre Vorstandsarbeit und tolle Kameradschaft.

Als Geschenk erhält er die letzte „alte“ Bezirkswappenscheibe sowie einen Whiskey Gutschein.



7.2 Abgabe der Verdienstmedaillen



Franz Schöpfer kann die Auszeichnungen / Gaben an eine Reihe von Schützenkameraden abgeben.

7.3 Abgabe der Stapfer-Medaillen

Die Abgabe der begehrten Stapfer-Medaille konnte an die berechtigten Schützen überreicht werden. Weitere, im Jahresbericht BSVZ aufgeführten Gewinner sind vermutlich nicht berechtigt. Der Feldchef BSVZ muss nachträglich mit dem ZHSV die Situation klären.

7.4 Bezirkskonkurrenz

Christian Schnorf vertritt Mengia Trüb als Ressortchefin und sendet die Bezirkskonkurrenz ab.



Die Gewinner sind wie üblich im Jahresbericht aufgeführt. Ebenso die Empfänger (Jungschützen) der Spezialgaben.



7.5 Jung- / Jugendschützen Ehrungen



Peter Rossetti ehrt die Jungschützinnen und Jungschützen sowie die JS-Leiter, welche sich wiederum mit grossen Leistungen ausgezeichnet haben. Die Resultate sind ebenfalls im Jahresbericht publiziert.

8. Schiesstätigkeit

Christian Schnorf leitet die Vorschau der kommenden Schiesstätigkeit 2013 ein. Somit haben die Ressortchefs das Wort, welche über die kommende Schiesssaison orientieren. Weitere Informationen können unter www.bsvz.ch im Internet abgerufen werden.

9. Anträge

9.1 Des Vorstands

Seitens des Vorstandes liegen keine Anträge vor.

9.2 Der Delegiertenversammlung

Seitens der Delegierten sind keine Anträge eingegangen.

10. Verschiedenes

Traktandum 10: Statement BSVZ zu Projekt REGIO



**Konsequenz:
Der BSVZ stirbt!**

Als definitiv „letzter Akt“ referiert Christian Schnorf über das Projekt REGIO. Da im April 2013 an der DV ZHSV über die Weiterführung des Projekts abgestimmt werden muss, ist es dem Vorstand BSVZ ein Bedürfnis, nochmals den Standpunkt des BSVZ an die Vereine zu kommunizieren und aufzuzeigen, was eine Annahme des Projektes effektiv bewirkt, nämlich das „Sterben“ aller kantonalen Bezirksverbände.



Traktandum 10: **Statement BSVZ zu Projekt REGIO**



DV ZHSV 6. April 2013 in Bäretswil

**Annahme REGIO:
Bezirksverbände sterben!**

Christian Schnorf gibt grundsätzlich keine Stimmempfehlung ab. Die definitive Entscheidung sollen die Bezirksvereine alleine treffen. Hingegen nimmt Ch. Schnorf klar Stellung, dass man die Sache auch anders hätte lösen können.

Falls die Bezirksverbände im Falle einer Ablehnung bestehen bleiben, kann eine Kräftekonzentration jederzeit in Eigenregie der Verbände realisiert werden.

Der BSVZ teilt folgende Vereinsauflösungen mit:

- SG Zürich-Oerlikon
- SG Bernerverein Zürich
- SV Zürich Affoltern
- SG An der Sihl

Dafür kann folgende Neugründung mitgeteilt werden:

- SV Zürich Hönningerberg

Der BSVZ wünscht dem neuen Verein alles Gute!

11. Bestimmung der nächsten Delegiertenversammlung

Die nächste DV findet am 7. März 2014 statt. Die SG Seebach ladet dazu bereits heute in das Schiesssportzentrum Probstei ein.

Franz Schöpfer schliesst die Delegiertenversammlung 2013 mit dem Dank an alle Anwesenden. Er überreicht Remo Lüscher ein kleines Präsent und dankt den Pistolenschützen Dietikon für die tolle Organisation der diesjährigen Delegiertenversammlung.

Abschliessend wünscht Franz Schöpfer allen eine gute Heimkehr und eine erfolgreiche Schiess-Saison 2013 und viele tolle Resultate an all ihren Schiessen.

Der Protokollaktuar

Christian Schnorf